

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	0
Abstract	0
Inhaltsverzeichnis	0
1. Einleitung	1
2. Theoretische Grundlagen	4
2.1. Coaching und Systemisches Kurzzeitcoaching	4
2.1.1. Historische Grundlagen	6
2.1.2. Erkenntnisse	10
2.2. Die Coaching-Methode Systembrett	11
2.2.1. Historische Entwicklung des Systembretts	12
2.2.2. Wissenschaftliche Grundlagen der Arbeit mit dem Systembrett	13
2.2.3. Zusammenfassung einiger Grundsätze für die Arbeit mit dem Systembrett	14
2.2.4. Beschreibung der Arbeit mit dem Systembrett	15
2.2.4.1. Vorgaben	15
2.2.4.2. Regeln und Tipps für einen strukturierten Aufstellungsprozess am Brett	16
2.2.4.3. Setting	18
2.2.4.4. Coaching-Konzept für das Systembrett	20
2.3. Lerntypenklassifizierungen und Forschungsstand	22
2.3.1. Hirngespinnste der Pädagogik	22
2.3.2. Aktueller Ratgeber	24
2.3.3. Lerntypen bei Erwachsenen – Analysen nach Schrader	25
2.3.4. Lerntypen nach Sadler-Smith	27
2.3.5. Lernphasen nach Honey und Mumford	28
2.3.6. Wahrnehmungspräferenzen nach Carbo, Dunn und Dunn	28
2.3.7. Lernstile und Lernerfolg bei Dresing	29
2.3.8. Lernstildiagnose nach Haller und Nowack	29
2.3.9. Lernzyklus und Lerntypen nach Kolb	30
3. Empirische Untersuchung	35
3.1. Forschungsfrage und Hypothesen	35
3.2. Methodik	35
3.2.1. Untersuchungsdesign	35
3.2.2. Stichprobe	36
3.2.3. Beschreibung der Erhebungsinstrumente	37
3.2.3.1. Lernstildiagnose nach Haller und Nowack	37
3.2.3.2. Fragebogen 1 / VOR dem Coaching	38
3.2.3.3. Fragebogen 2 / NACH dem Coaching	39

3.2.4.	Untersuchungsablauf.....	46
3.2.4.1.	Ort und Rahmen der Untersuchung.....	46
3.2.4.2.	Das Systembrett	47
3.2.4.3.	Fragebogen-Interview mit Fragebogen 1.....	47
3.2.4.4.	Konzept für das Coaching	48
3.2.4.5.	Unterlage für jedes Coaching.....	49
3.2.4.6.	Themenüberblick.....	54
3.2.4.7.	Fragebogen-Interview mit Fragebogen 2.....	55
3.3.	Darstellung der Ergebnisse.....	55
3.3.1.	Demographische Daten	55
3.3.2.	Verteilung der Lerntypen	57
3.3.3.	Ergebnisse zur Überprüfung von H_1	58
3.3.4.	Ergebnisse zur Überprüfung von H_2	61
3.3.5.	Ergebnisse zur Überprüfung von H_3	64
3.3.6.	Weitere Ergebnisse	67
3.3.6.1.	Skalierung	67
3.3.6.2.	Kenntnis der Methode	69
3.3.6.3.	Passung von Anliegen und Methode	71
3.3.6.4.	Belastung	72
3.3.6.5.	Spannung	73
3.3.6.6.	abstrakte Methode	73
3.3.7.	Zusammenfassung der Hypothesenüberprüfung	73
4.	Interpretation und Diskussion der Ergebnisse.....	75
4.1.	Kritische Diskussion der Ergebnisse.....	75
4.2.	Grenzen der vorliegenden Arbeit	80
5.	Zusammenfassung und Ausblick	83
6.	Literaturverzeichnis.....	85
Anhang		88
	E-Mail an mögliche Coachees.....	88
	Erhebungsblatt.....	90
	Fragebogen nach Haller und Nowack.....	92
	Fragebogen 1 / Fragen VOR dem Coaching	94
	Fragebogen 2 / Fragen NACH dem Coaching.....	95
	Abbildungsverzeichnis.....	96
	Diagrammverzeichnis	96
	Tabellenverzeichnis	96
	Eidesstattliche Erklärung	97